



Tischtennisverband Rheinland e.V.
Jugendwart der
TT-Region Koblenz-Neuwied
Hans Peter Pfefferkorn

Grafenwiese 19, 56566 Neuwied
Telefon: 02631 947396
Email: h.pfefferkorn@gmx.de

TT-Region - Koblenz-Neuwied - Grafenwiese 19 - 56566 Neuwied

An alle Vereine, Funktionsträger,
Spielerinnen und Spieler der
Tischtennisregion Koblenz-Neuwied

Rückblick auf die Saison 2014/2015

Einzel sport

Die Regionsmeisterschaften wurden im Sportjahr 2014/2015 hervorragend von der TTG Linzer Höhe in St. Katharinen ausgetragen. Mit 123 Meldungen waren die Meisterschaften gut besucht. Besonders erfreulich war die mit 22 Teilnehmern stark besetzte Schüler C-Klasse. Ein Dankeschön möchte ich an dieser Stelle den Jugendleitern und Betreuern der Regionsvereine für ihr unermüdliches Engagement aussprechen. Gleichzeitig möchte ich alle Vereine bestärken, mehr in den Mädchensport zu investieren. Der seit Jahren zu beobachtende Abwärtstrend im weiblichen Bereich ist erschreckend.

Auch bei den Regionsranglisten in Rübenach und in St. Katharinen war die Beteiligung, nicht zuletzt wegen der SBE, zufriedenstellend. Leider fielen alle gering besetzten Klassen der Regionsendrangliste auf einen Tag, so dass die zahlreichen Helfer der TTG Linzer Höhe nur wenige Teilnehmer umsorgen konnten. Dem versuche ich im nächsten Jahr organisatorisch entgegenzutreten.

Insgesamt wurden in unserer Region sieben Orts-Minientscheide ausgespielt. Ich denke, da geht noch mehr. Gerade die Minimeisterschaften sind das geeignetste Mittel zur Rekrutierung neuer junger Talente. Der Regionsminientscheid wurde gewohnt professionell vom VfL Waldbreitbach ausgerichtet. Vielen Dank dafür.

Gleich im ersten Jahr der Wiedereinführung seiner Jugendarbeit gelang dem TuS Horhausen der große Wurf. Der neunjährige Colin Grave wurde Verbandsminimeister und gewann die TTVR- TOP 40 Rangliste der Schüler C-Klasse. Ein Kompliment an die Macher Christof Müller und Peter Fischer.

Die Verbandskaderspieler/innen Isabell Bruhn, Johanna Pfefferkorn, Niklas Ott, David Böhm, Tobias Werschun und Simon Lohner haben unsere Region hervorragend auf weiterführenden Turnieren vertreten. Im Besondern sind hier die Rheinlandmeistertitel von

Isabell Bruhn und Tobias Werschkun, sowie der Titel im Team-Wettbewerb von Johanna Pfefferkorn beim International-Youth-Cup in Belgien zu nennen.

Schade dass Niklas, Tobias und David unsere Region verlassen werden.

Mannschaftssport

Der Spielbetrieb in den Jugendstaffeln der Region ging auch in diesem Sportjahr in gewohnter Manier reibungslos über die Bühne. Dank unseres Regionsspielleiters Wolfgang Stengel, sowie den Staffelleitern gab es beim neu eingeführten 4er-Paarkreuz-System keine Probleme.

Zu den Verbandsmannschaftsmeisterschaften der Mädchen, Schülerinnen und Schüler konnten wir, wie schon mehrfach in den Jahren zuvor, keine Mannschaft stellen. Da diese Problematik auch andere Regionen betrifft, werden die Verbandsmeisterschaften für alle interessierten Mannschaften geöffnet und im Dezember 2015 vom TTVR dazu eingeladen.

Der Jugend-Regionpokal wurde in diesem Sportjahr vom SV Windhagen ausgetragen, der sich mittlerweile zum Premiausrichter gemausert hat. Auch bei diesem Wettbewerb sollte künftig über Formen der Integration von Mädchenmannschaften nachgedacht werden.

Regionalkader/Grundschulaktion

Für junge Spieler/innen, die neben dem Vereinstraining zusätzlich leistungsorientiert trainieren wollen, wird auch bei uns ein Regionalkader installiert. Trotz anfänglichem Desinteresse (Umfrage an die Vereine) wurde mittlerweile die erste Sichtung mit genügend vielversprechenden Teilnehmern durchgeführt. Der ehemalige Verbandstrainer Torsten Feuckert wird das nach den Sommerferien beginnende Training leiten.

Auf die vom Verband geförderte Grundschulaktion haben sich aus unserer Region verschiedene Vereine beworben. Der Geschäftsführer des TTVR, Franz Homscheid, wird sich mit diesen Vereinen in Verbindung setzen und das weitere Vorgehen erörtern.

Abschließend möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit bei meinen Regionsvorstandskollegen bedanken. Gerade in diesem ersten Jahr meiner Tätigkeit als Regionsjugendwart war ich natürlich auf den Sachverstand und die Erfahrungen der Kollegen angewiesen. Genauso möchte ich mich bei den Vereinsvertretern für die gute, von mir als sehr freundlich empfundene, Kommunikation bedanken.

Sportliche Grüße,

Hans Peter Pfefferkorn